Bitte beachten Sie das Urheberrecht!

Hedwig Seeger aus dem Vorstand verabschiedet

von Karl Mönkediek

Als stellvertretende Kassiererin war Hedwig Seeger seit Mai 1995 im Heimatverein tätig und hat sich auf der letzten Hauptversammlung nicht mehr zur Wahl gestellt, sie wollte „Jüngeren Platz machen“.

Hedwig hat zwar die unmittelbaren finanziellen Aktivitäten dem 1. Kassierer und Fachmann Benno Fangmann überlassen, aber indirekt dafür gesorgt, dass die Finanzen des Vereins stimmten. In unermüdlichem Einsatz wurden Mitglieder geworben und bei Todesfällen dafür gesorgt, dass der Ehepartner oder ein anderes Familienmitglied dem Heimatverein treu blieb. Der jährliche Mitgliedsbeitrag von z.Zt. € 10,— ist und bleibt die finanzielle Grundlage für die vielfältigen Aufgaben des Vereins.

In einem großen Bezirk wurden von Hedwig 2 x jährlich die „UTKIEK`s“ an die Mitglieder verteilt, und sie hat alle Aktivitäten des Heimatvereins, z.B. bei Festen, Busreisen und Auflügen tatkräftig unterstützt. Bernhard Heimann hat Hedwig Seeger ausdrücklich unter dem Beifall der Anwesenden dafür gedankt und einen Gutschein für ein festliches Essen gemeinsam mit ihrem Ehemann Gisbert Seeger überreicht, der ebenfalls immer mit Hand anlegt, insbesondere auch bei der Entkernung des Fachwerkhauses auf der „Hörst“ viele Stunden in Staub und Dreck gearbeitet hat.

Hedwig hat zugesagt, auch weiterhin den Verein bei der Werbung von Mitgliedern und beim Austragen der „UTKIEK`s“ zu unterstützen.

Karl Mönkediek